

## Pressemitteilung

### **Deutsche Spieleindustrie zu Besuch auf der „SAE Workshow 2013“**

**Games-Studenten vom SAE Institute präsentierten  
Abschlussprojekte vor potentiellen Arbeitgebern**

**Hamburg, 11. Oktober 2013: Heute blicken die angehenden Games-Absolventen vom SAE Institute Berlin, Hamburg, Köln und München auf einen aufregenden Tag zurück – der Grund, die „SAE Workshow 2013“. Auf der Veranstaltung präsentierten die Studierenden gestern ihre Games-Abschlussprojekte vor über 200 Gästen, darunter Vertreter der lokalen Spieleindustrie, Dozenten und Kommilitonen. Die „SAE Workshow 2013“ war die erste branchenoffene Veranstaltung und wird in Zukunft einmal jährlich an den deutschen SAE Niederlassungen stattfinden.**

Die „SAE Workshow 2013“ wurde gestern erstmals an vier der acht deutschen SAE Niederlassungen in Berlin, Hamburg, Köln und München veranstaltet. In diesem Rahmen präsentierten die angehenden SAE-Absolventen der Studiengänge „Game Art & 3D Animation“ und „Game Programming“ ihre Abschlussprojekte vor potentiellen Arbeitgebern aus der lokalen Games-Branche. Diese hatten die Möglichkeit, die einzelnen Projekte anhand eines Feedback-Fragebogens zu bewerten. Nach den Präsentationen der Spieleprojekte nutzten Branchenvertreter und Studierende die Zeit zum Kennenlernen und tauschten Lebensläufe gegen Visitenkarten aus.

„Wir sind mit dem Auftakt der ‚SAE Workshow‘ sehr zufrieden. Es ist geplant, die Veranstaltung ab sofort einmal jährlich auszutragen und sukzessive auf die restlichen deutschen SAE Standorte auszuweiten“, erklärt Florian Richter, Senior Industry Relations & Career Coach am SAE Institute Köln.

Für die Abschlussarbeiten konnten die Games-Studenten in Gruppenarbeit ein Spiel oder Level entwickeln oder aber im Rahmen von Einzelprojekten Charakter designen oder Game Assets erstellen.

### **Über SAE Institute**

SAE wurde 1976 gegründet und ist die weltweit größte private Bildungseinrichtung im Bereich audiovisuelle Studiengänge. Der SAE-Lehrplan richtet sich konsequent nach den Anforderungen der Medienindustrie und ermöglicht bereits nach zwei Jahren die Erlangung eines Bachelor of Arts/ Science Abschlusses. Darauf aufbauend ist ein Masterabschluss nach einem weiteren Jahr berufsbegleitend möglich. Die Abschlüsse Bachelor und Master bietet SAE in Zusammenarbeit mit der renommierten Middlesex Universität aus London an. Das SAE Netzwerk umspannt 26 Länder auf 5 Kontinenten und besteht derzeit aus 54 Instituten. In Deutschland ist SAE mit Niederlassungen in Berlin, Bochum, Hamburg, Frankfurt, München, Köln, Leipzig und Stuttgart vertreten.

Weitere Informationen zur SAE unter [www.sae.edu](http://www.sae.edu).

### **Kontakt**

SAE Institute  
Götz Hannemann  
Feldstr. 66  
20359 Hamburg  
Fon +49/ 40/ 23 36 76  
g.hannemann@sae.edu  
[www.sae.edu](http://www.sae.edu)

### **Pressekontakt**

Bezgl. Game Art & 3D Animation,  
Game Programming  
Quinke Networks  
Hendrikje Stoll  
Bei den Mühren 70  
20457 Hamburg  
Fon +49/ 40/43 09 39 49  
hs@quinke.com  
www.quinke.com

### **Pressekontakt**

Bezgl. Audio, Film, Webdesign,  
Cross-Media  
Schwartz Public Relations  
Dieter Niewierra / Marina Ruhsi  
Sendlinger Straße 42 A  
80331 München  
Fon +49/ 89/ 211871 37 / -38  
dn@schwartzpr.de  
mr@schwartzpr.de  
www.schwartzpr.de